



*blaues kreuz in der evangelischen kirche
selbsthilfeorganisation in der suchtkrankenhilfe
ortsverein dorsten*

*Presse*notiz

Selbsthilfe ist kein Selbstläufer

Blaues Kreuz Dorsten dankt Mitgliedern

Dorsten, 18.02.2010. Sucht-Selbsthilfe ist kein Selbstläufer. Sie bedarf aktiver Mitarbeit aller Gruppenbesucher und ehrenamtlichen Einsatzes bei der Gruppenleitung, Aus- und Weiterbildung, bei Erstkontakten mit Betroffenen und Angehörigen, in der Suchtprävention und in den Vereinsgremien.

Mit diesen Worten bedankte sich Arno Verhoeven, Vorsitzender des Blauen Kreuzes in der Evangelischen Kirche (BKE), Ortsverein Dorsten, auf der Jahreshauptversammlung bei allen Gruppenbesuchern, Mitgliedern und ehrenamtlich Aktiven der Selbsthilfegruppe. Auch der Evangelischen Kirchengemeinde Dorsten, die dem Verein die Räumlichkeiten für die wöchentlichen Treffen zur Verfügung stellt, wurde große Dankbarkeit entgegen gebracht.

Nach einer Besinnung durch Pfarrer Lutterbeck und einem Rückblick auf das Jahr 2009, in dem das BKE Dorsten sein 20-jähriges Bestehen feiern konnte und u.a. erneut ein Wochenend-Vereinsseminar zur Stärkung der sozialen Kompetenz stattfand, standen Neuwahlen auf dem Programm.

Ein besonderer Dank galt Gerd Mische, der seit 15 Jahren die Kasse führt und in seinem Amt bestätigt wurde.

Als Schriftführer wurde Ralf Kunzmann in den Vorstand gewählt, der im abgelaufenen Jahr neben der verbandsinternen Schulung zum Gruppenleiter auch eine Ausbildung zur zertifizierten Sucht-Präventions-Fachkraft abgeschlossen hat. Sein dort erworbenes Wissen gibt er nun bei Schulungen des BKE-Landesverbandes in jeweils drei Wochenendseminaren „Sucht und Schule“ an Mitglieder des BKE weiter.

Heinz Hörksen, Leiter der Gruppe 3, war einer der ersten, der an dieser Seminarreihe teilgenommen hat. Dorstener Schüler sowie Konfirmanden und Firmlinge werden bei

Präventions-Veranstaltungen mit BKE-Mitgliedern von der erweiterten Kompetenz profitieren können und lernen, verantwortungsbewusster mit Suchtmitteln umzugehen.

Lutz Refardt, 2. Vorsitzender des BKE Dorsten, wird in diesem Jahr neben der Schulung zum Gruppenleiter ebenfalls an der Präventions-Ausbildung teilnehmen.

In die vakante Stelle des dritten Beisitzers wurde Günter Grimm gewählt, der trotz seiner vielen Aktivitäten als Vorsitzender des BKE-Landesverbandes in Bochum seinem Heimatverein tatkräftig zur Seite steht.

Einen weiteren Schwerpunkt setzt das Blaue Kreuz, ursprünglich „spezialisiert“ auf Alkoholmissbrauch und –Abhängigkeit, im Jahre 2010 auf Weiterbildungen und Informationsveranstaltungen zu „anderen Süchten“. Auch Betroffenen und Angehörigen u.a. mit der Problematik Medikamentenabhängigkeit, Spielsucht, Nikotin und Alltagsüchte wollen die Dorstener Selbsthilfegruppen im BKE helfen.

Vielzählige Seminare und Schulungen des BKE NRW sind auch für Interessenten offen, die nicht Mitglied im BKE sind (Info: www.blaues-kreuz-nrw.de).

Wie in den vergangenen Jahren, wird sich das BKE Dorsten mit anderen Dorstener Selbsthilfegruppen und in Abstimmung mit der Caritas-Suchtberatung weiterhin an den Informationsveranstaltungen im Elisabeth Krankenhaus beteiligen. Jeden Montag trifft sich dort eine „Motivationsgruppe“ mit Patienten, die sich zur Entgiftung in stationärer Behandlung befinden, um diesen mit der Selbsthilfe einen möglichen Schritt in ein zufriedenes suchtfreies Leben aufzuzeigen. .

Dass all diese Aktivitäten ohne finanzielle Unterstützung nicht möglich wären, brachte Arno Verhoeven bei seinem Dank an folgende Spender und Förderer zum Ausdruck: Karl Heinz und Hannelore Bösken-Diebels Stiftung, Pauschalförderung der gesetzlichen Krankenkassen, Rentenversicherung BUND, Evangelisches Erwachsenenbildungswerk (EBW), Sparkasse Vest, Volksbank, Tempelmann Kaffee, T5 GmbH (Tempelmann Immobilien), Dorstener Zeitung (RN) und Mitglieder.

Die Selbsthilfegruppen des BKE Dorsten treffen sich jeden Donnerstag von 19.30 – 22.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Dorsten am Südwall 5. Infos unter 0152-291-66 726 und 02362-27 225, www.blaues-kreuz-dorsten.de

*BKE Dorsten - Arno Verhoeven - Am Gecksbach 102 - 46286 Dorsten
Tel. 02369-20 22 71 – Mobil: 0152-29 16 67 26 - eMail: dorsten@blaues-kreuz-nrw.de
Bankverbindung: Volksbank Dorsten, BLZ 426 623 20, Konto Nr. 142 716 100*